

TOP 9

Gremium	Termin	Status
Kulturausschuss Stadtrat	10.03.2022 25.04.2022	öffentlich öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadtbibliothek

Vorlage Nr.: 20224684

ANTRAG

nach der einstimmig ausgesprochenen Empfehlung des Kulturausschusses vom 10.03.2022:

Der Stadtrat möge den Änderungen der Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadtbibliothek zustimmen.

Begründung:

Mit Wiedereröffnung der Zentralbibliothek nach erfolgreicher Sanierung im Sommer 2017 präsentierte die Stadtbibliothek ein neues Konzept, das sowohl den Bedürfnissen im analogen Bereich, als auch den Herausforderungen des digitalen Wandels Rechnung trägt. Benutzer*innen aller Altersgruppen finden seither ein breit gefächertes Angebot, das gerne und intensiv genutzt wird. Modernes Design, hohe Aufenthaltsqualität und die vielfältigen neuen digitalen Möglichkeiten des Lernens haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Stadtbibliothek viele neue, vor allem junge Benutzergruppen erschließen konnte.

Modern und zeitgemäß kann die Stadtbibliothek jedoch nur bei einer entsprechenden Finanzausstattung bleiben. Um trotz stark gestiegener Kosten für Materialien und Dienstleistungen weiterhin ein attraktives Angebot vorhalten zu können sieht sich die Stadtbibliothek gezwungen, einige Entgelte erstmals seit Wiedereröffnung in moderatem Umfang anzuheben.

Die wichtigsten Änderungen sind:

- Erhöhung der Jahresgebühr von 18 € auf 20 € (Metropol-Card: 24 €)
- Einführung einer jährlichen Gebühr für den „Gastausweis“ (früher: Schnupperausweis) in Höhe von 5,00 €. Der Gastausweis berechtigt Benutzer*innen, die Notebooks, das W-LAN und die Medien vor Ort zu nutzen. Für die Entleiherung von Medien, fällt eine Gebühr von 2 € pro Medium an. Ausgeschlossen ist die Nutzung der metropolbib.de und die „Bibliothek der Dinge“.
- Erhöhung der Gebühren für den Ersatzausweis für Kinder von 3 € auf 3,50 €
- Erhöhung der Mahngebühren von 1,50 € pro Medium auf 2 € pro Medium. Mahngebühren für Kinder werden nicht erhöht.
- Überziehungsentgelt für DVDs entfällt: alle Medien werden gleichberechtigt behandelt

Neben der Anhebung der Gebühren sieht die neue Benutzungsordnung redaktionelle Änderungen und Anpassungen der Leihfristen sowie der Anzahl der ausleihbaren Medien im Hinblick auf eine weitgehende Angleichung der Entleihbestimmungen vor. Auch ist künftig ein persönliches Erscheinen zur Anmeldung nicht mehr notwendig.

Die Stadtbibliothek bietet ein umfangreiches Angebot (metropolbib.de, Pressreader, Datenbanken, 300.000 Medien, Bibliothek der Dinge, Geräte im Ideenw3rk, Notebooks zur Präsenznutzung, W-LAN). Sämtliche Angebote können mit der Jahresgebü